

Stadt Mühlheim am Main, Donnerstag, 29. November 2018

30 Jahre Deutschkurse für Frauen in Mühlheim

Deutsch lernen, Erfahrungen austauschen, Mühlheim kennen lernen: Unter diesem Motto stehen die Deutschkurse für Migrantinnen seit nunmehr 30 Jahren. Frauen verschiedener Nationalitäten und unterschiedlichen Alters treffen sich regelmäßig, um unter qualifizierter Anleitung von Lehrkräften mit langjähriger Unterrichtserfahrung gemeinsam Deutsch zu lernen.

Bereits 1988 wurde das Projekt „Kurse für Migrantinnen“ von der damaligen Frauenbeauftragten der Stadt Mühlheim Carla Wilmes ins Leben gerufen und von ihren Nachfolgerinnen Doris Globig und Eva Scholz bis heute weiterentwickelt. Als erste und einzige Kommune im Kreis Offenbach bot die Stadt Mühlheim die Deutschkurse viele Jahre mit Vorbildcharakter an.

Am 1.10.1988 begannen die Kurse in der Begegnungsstätte der Arbeiterwohlfahrt in der Fährstraße 2 und wurden in der Vergangenheit drei Mal innerhalb des Stadtgebietes verlegt. 2016 fand der Umzug in die Räumlichkeiten des Vereins Frau-Mutter-Kind e.V. in der Hallgartenstraße 6 statt. Hier finden die Deutschkurse aktuell für Anfängerinnen und Fortgeschrittene montags und mittwochs von 8:30-11:30 Uhr statt. Eine Teilnahmegebühr wird nicht erhoben. Die Anmeldung erfolgt im Rathaus.

Die sachkundige Sprachvermittlung orientiert sich an den Alltagssituationen der Frauen in der Familie und im unmittelbaren Umfeld. Thematisiert und kommunikativ eingeübt werden unter anderem Situationen wie Arztbesuche oder Elterngespräche. Zu den Kurszeiten lernen die zugewanderten Frauen aber nicht nur die deutsche Sprache, sondern finden auch einen Ort des Austauschs, der Hilfe und des Beisammenseins. „Die Deutschkurse schaffen einen Raum für Frauen, der gegen Vereinsamung aufgrund von Sprachbarrieren steht“, betont Scholz.

Die interkulturelle Lernatmosphäre ermöglicht darüber hinaus auch ein Kennenlernen anderer Kulturen. Die Integrationsbeauftragte der Stadt Mühlheim Isabella Doktor hebt außerdem hervor: „Mit diesem kontinuierlichen Angebot erleichtert die Stadt seit drei Jahrzehnten zugewanderten Frauen das Ankommen und Einleben in Mühlheim.“ Unterschiedliche Ausflüge erweitern das Kursangebot und die teilnehmenden Frauen lernen so ihren neuen Wohnort Mühlheim und die Umgebung kennen. Ein kostenfreies Kinderbetreuungsangebot während der Kurszeiten ermöglicht es auch Müttern mit Kleinkindern, Deutsch zu lernen und sich erfolgreich und ohne Zeitverlust fortzubilden. Denn gute Deutschkenntnisse sind Grundvoraussetzung für die soziale und berufliche Integration.

Viele Gründe, das 30-jährige Jubiläum in diesem Jahr mit einem besonderen Ausflug nach Frankfurt unter dem Leitgedanken „Perspektivwechsel“ würdig zu feiern. Rund 25 aktuelle Teilnehmerinnen und ihre Kinder, Kursleiterinnen sowie Vorstandsmitglieder des Kooperationspartners Frau-Mutter-Kind e.V. machten sich für diesen feierlichen Anlass auf den Weg, um die Umgebung gemeinsam einmal mit anderen Augen zu betrachten. Von der Aussichtsplattform des Main Towers konnten die Frauen den überragenden Blick über die Frankfurter Skyline genießen. Gleichzeitig haben sie aber auch erfahren, dass aus der „Vogelperspektive“ und mit Abstand betrachtet so manches - im übertragenen Sinne - sogar besser zu sehen und zu erkennen ist. Bei einem anschließenden Rundgang durch die Frankfurter Innenstadt und einer Mittagspause mit internationalen Speisen konnten die unterschiedlichen Eindrücke diskutiert und ausgetauscht werden.

Die Deutschkurse werden von der Stadt Mühlheim am Main, Stabsstelle Gleichberechtigung, Integration und Prävention organisiert und finanziert. Weitere Informationen unter www.muehlheim.de/deutschkursefuerfrauen oder im Rathaus unter 06108 – 601 728 oder 06108 – 601 713.